

Presseinformation

Oktober 2026

Neue Plattform strukturiert Klebstoff-Lösungen von Loctite und Teroson für Fertigung, Instandhaltung und Fahrzeugreparatur entlang der Kundenanforderungen

Henkel führt neue ‚Component Bonding‘-Plattform ein, um die Auswahl von Klebstoffen zu vereinfachen

Henkel hat seine neue Plattform ‚Component Bonding‘ für Klebstoffe der Marken Loctite und Teroson eingeführt, um Herstellern, Instandhaltern und Fahrzeugwerkstätten dabei zu helfen, sich in einem zunehmend umfangreichen Angebot an Klebstofftechnologien zurechtzufinden und geeignete Lösungen für ihre individuellen Anwendungen zu identifizieren. Um den Auswahlprozess für Klebstoffe möglichst leicht und intuitiv zu gestalten, ist die Plattform entlang der vielfältigen Anforderungen strukturiert, die eine Klebstoffverbindung erfüllen muss.

Die Auswahl eines geeigneten Klebstoffs hängt von zahlreichen Faktoren ab, darunter die Kompatibilität der Substrate, die Oberflächenvorbereitung, mechanische Belastungen, Umgebungsbedingungen und Produktionsanforderungen. Da Baugruppen heute zunehmend Leichtbau- und Verbundwerkstoffe, recycelte Materialien, Kunststoffe mit niedriger Oberflächenenergie sowie Materialkombinationen aus unterschiedlichen Werkstoffen umfassen, wird die fundierte Produktauswahl für Anwender immer komplexer.

Unter dem Kampagnenmotto „Your Challenge. Bonded.“ verlagert ‚Component Bonding‘ den Ausgangspunkt der Beratung weg von der Klebstoff-Chemie und hin zu den praktischen Anforderungen der jeweiligen Anwendung. Anstatt mit einem bestimmten Produkt oder einer bestimmten Technologie zu beginnen, können Anwender zunächst eine aus ihrer Sicht zentrale Frage stellen: Was muss die jeweilige Verbindung leisten?

Vier Wege zur richtigen Klebstoff-Lösung

„Component Bonding“ ordnet die Lösungen von Loctite und Teroson in vier leicht verständliche Kategorien ein: **Schnell, Stark, Elastisch und Special**. Jede Kategorie steht für eine unterschiedliche Anforderung an die Verbindung und unterstützt Kunden sowie Vertriebspartner dabei, den Auswahlprozess anhand des gewünschten Ergebnisses zu beginnen.

- **Schnell:** wenn Geschwindigkeit und Produktivität im Vordergrund stehen
- **Stark:** wenn langlebige und belastbare Verbindungen erforderlich sind
- **Elastisch:** wenn Bewegungen und Spalte ausgeglichen werden müssen
- **Special:** wenn besondere Anwendungsanforderungen eine spezielle Lösung erfordern

Die Oberflächenvorbereitung ist ein integraler Bestandteil der „Component-Bonding-Plattform“. Eine effektive Reinigung beseitigt Verunreinigungen, damit die Leistungsfähigkeit von Klebstoffen nicht beeinträchtigt wird. Primer unterstützen bei anspruchsvollen Substraten die Haftung. Durch die Kombination von Reinigung, Oberflächenvorbereitung und Klebstoff erhalten Kunden einen ganzheitlichen Blick auf den gesamten Klebeprozess, anstatt einzelne Prozess-Schritte isoliert zu betrachten.

Innovationen für schwer zu verklebende Kunststoffe

Mit der Einführung der „Component-Bonding-Plattform“ stellt Henkel zudem zwei Produktneuheiten vor: den Sofortklebstoff Loctite 472 und den Polyolefin-Primer Loctite SF 772. Gemeinsam erweitern diese Produkte Henkels Portfolio zur Verklebung von Polypropylen, Polyethylen und anderen schwer zu verklebenden Kunststoffen, einschließlich Mischmaterial-Verbindungen wie Kunststoff-Metall-Verbindungen.

Polypropylen und Polyethylen stellen beim Fügen häufig eine besondere Herausforderung dar, da ihre geringe Oberflächenenergie die Bildung starker und zuverlässiger Klebeverbindungen erschwert. Hersteller setzen daher traditionell zusätzliche Verfahren wie Flamm-, Plasma- oder Korona-Vorbehandlungen ein, die weitere Prozessschritte und damit zusätzliche Komplexität in der Produktion erfordern.

Die Kombination aus Loctite 472 und Loctite SF 772 bietet eine schnelle und einfach anzuwendende Lösung für Polyolefine und Materialkombinationen. Abhängig von Anwendung und Prüfbedingungen kann das System Fixierzeiten von weniger als zehn Sekunden erreichen und auf Polyolefin-Anwendungen eine bis zu achtmal höhere Klebfestigkeit erzielen als vergleichbare Verklebungen ohne Primer. Darüber hinaus ermöglicht die Kombination die

Verklebung von Metallen mit Polyolefinen und unterstützt damit die Montage unterschiedlicher Werkstoffe.

Loctite 472 ist ein niedrigviskoser Sofortklebstoff, der für eine zuverlässige Verklebung unterschiedlichster Materialkombinationen, darunter Kunststoffe und Metalle, entwickelt wurde. In Kombination mit Loctite SF 772 erweitert er die Verklebungsmöglichkeiten insbesondere für anspruchsvolle Polyolefin-Substrate.

Loctite SF 772 ist ein speziell entwickelter Polyolefin-Primer, der schwer zu verklebende Kunststoffoberflächen für die Anwendung von Sofortklebstoffen vorbereitet. Er kann dazu beitragen, die Prozesskomplexität zu reduzieren und gleichzeitig Kunststoff-Kunststoff- sowie Mischmaterial-Konstruktionen zu unterstützen.

„Die zunehmende Verwendung von Leichtbaumaterialien, Verbundwerkstoffen und Mischmaterialien eröffnet neue Möglichkeiten für das Produktdesign, macht Entscheidungen über Fügetechnologien jedoch häufig komplexer.“, erklärt Niamh O'Reilly, Vice President Innovation, General Manufacturing & Maintenance, bei Henkel. „Mit der neuen ‚Component Bonding-Plattform‘ bieten wir Herstellern, Instandhaltern und Fahrzeugwerkstätten eine klarere Orientierung innerhalb des Henkel-Portfolios an Klebstoff-, Reinigungs- und Oberflächenvorbereitungstechnologien. Weil dabei die erforderliche Leistungsfähigkeit der Verbindung in den Mittelpunkt gestellt wird, können Kunden potenzielle Lösungen für ihre Substrate, Prozesse und Einsatzbedingungen einfacher und schneller identifizieren.“

„Die Einführung von Loctite 472 und Loctite SF 772 stärkt zudem unser Angebot für schwer zu verklebende Kunststoffe. Die Kombination ermöglicht kurze Fixierzeiten sowie eine zuverlässige Verklebung von Polyolefinen und Mischmaterialien und unterstützt Kunden bei Anwendungen, die andernfalls zusätzliche Oberflächenvorbehandlungsprozesse erfordern würden“, so Niamh O'Reilly weiter.

Your Challenge. Bonded.

Ob schnellere Montageprozesse, strukturelle Festigkeit, Flexibilität bei Bewegungen oder wenn Standardlösungen an ihre Grenzen stoßen: Die ‚Component Bonding‘ Plattform bietet einen vereinfachten Zugang zum Portfolio von Henkel aus Klebstoff- und Oberflächenvorbereitungstechnologien. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen seine Kunden mit technischem Fachwissen bei der Identifizierung und Validierung geeigneter Technologien entsprechend ihrer Substrate, Montageprozesse, Leistungsanforderungen und Einsatzbedingungen.

Weitere Informationen zu ‚Component Bonding‘ für Loctite und Teroson erhalten Sie bei Ihrem lokalen Ansprechpartner von Henkel Adhesive Technologies, bei autorisierten Vertriebspartnern oder unter [Component Bonding | LOCTITE® - and TEROSON® -Klebstoffe](#).

LOCTITE® und TEROSON® sind eingetragene Marken von Henkel und/oder seinen Tochtergesellschaften in den USA, Deutschland und anderen Ländern.

Über Henkel

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 20,5 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,0 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 50.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“.

Kontakt Mag. Michael Sgiarovello
Telefon +43 (0)676 8993 2744
E-Mail michael.sgiarovello@henkel.com

Ulrike Gloyer
+43 (0)676 8993 2251
ulrike.gloyer@henkel.com

Henkel CEE